

Download:

<http://www.rechtsanwaltmoebius.de/presse/Beschwerdeformular-Adel-Presserat.pdf>

<http://www.rechtsanwaltmoebius.de/presse/Beschwerdeformular-Adel-Presserat-Muster.pdf>

Deutscher Presserat | Postfach 100549 | 10565 Berlin

Deutscher Presserat
Fritschestraße 27/28
10585 Berlin

Tel.: 030 - 367 007 - 0
Fax: 030 - 367 007 - 20

E-Mail: info@presserat.de
www.presserat.de

Herrn

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

09.06.2015

**Ihre Beschwerde vom 05.06.2015
J. BILD Online**

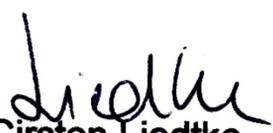
Sehr geehrter Herr

hiermit bestätigen wir dankend den Eingang Ihrer oben genannten Beschwerde. Diese wird gemeinsam vom Vorsitzenden des Beschwerdeausschusses und der Geschäftsstelle anhand des Pressekodex geprüft. Bitte beachten Sie, dass nur Artikel geprüft werden, die Ihrer Beschwerde beigelegt sind. Wenn Sie sich auch gegen die gleichlautende Berichterstattung in anderer Veröffentlichungsform (print/online) beschweren möchten, müssten Sie den entsprechenden Artikel zeitnah nachreichen.

Wird die Beschwerde in der Vorprüfung als offensichtlich unbegründet beurteilt, erhalten Sie einen abschließenden Bescheid. Diesen übersenden wir – Ihr Einverständnis vorausgesetzt – inklusive Ihrer Kontaktdaten zur Information auch an die betroffene Redaktion. Ergibt die Vorprüfung hingegen, dass Ihre Beschwerde möglicherweise begründet ist, wird die Redaktion zur Stellungnahme aufgefordert. Hierüber erhalten Sie schriftlich Kenntnis. Im Zuge dessen übersenden wir der Redaktion Ihre Beschwerde mit Ihren Kontaktdaten. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit. Eine Anonymisierung in diesem Verfahrensstadium ist allerdings nur möglich, wenn Sie überzeugend darlegen, dass Ihnen durch die Weitergabe Ihrer Daten Nachteile entstehen. Wird im Beschwerdeausschuss festgestellt, dass ein Verstoß gegen die publizistischen Grundsätze vorliegt, hat der Presserat drei Sanktionsmöglichkeiten: Er kann einen redaktionellen Hinweis, eine Missbilligung oder bei schweren Verstößen gegen den Pressekodex eine Rüge aussprechen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Beschwerdeausschuss, dem ausschließlich ehrenamtliche Mitglieder angehören, nur viermal jährlich tagt. Für die entsprechende Bearbeitungsdauer bitten wir um Verständnis. Weitere Informationen über den Ablauf des Beschwerdeverfahrens und die Arbeit des Deutschen Presserats können Sie dem beigelegten Faltblatt entnehmen. Bei Fragen können Sie sich gern auch telefonisch an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen


Cirsten Liedtke
Koordination Beschwerden

Bankverbindung
Deutsche Bank
IBAN
DE78 3807 0059 0038 8850 00
BIC DEUTDE330380